

Presseinformation

Vonovia und Fraunhofer-Allianz diskutieren mit Industrie, Politik und Wissenschaft über die „Perspektiven zur Zukunft des Bauens“ – Auftaktkonferenz findet am 23. März in Berlin statt

Vonovia SE
Universitätsstraße 133
44803 Bochum

Silke Hooch
Pressesprecherin
T +49 234 / 314 - 15 82
silke.hooch@vonovia.de

Nina Henckel
Leiterin Konzernpresse
T +49 234 / 314 - 1909
nina.henckel@vonovia.de
www.vonovia.de

- **Themenschwerpunkte: Herstellung von Baustoffen, nachwachsende Rohstoffe, Kreislaufwirtschaft, Lieferketten und Logistik.**
- **Teilnehmer werden bis November wissenschaftlich begleitet und Lösungsansätze erarbeiten.**
- **Start-ups sowie etablierte Akteure aus der Bau- und Wohnungswirtschaft zeigen ihre Innovationskraft im Rahmen eines Pitch.**

Berlin/Bochum, 21. März 2022 – Am 23. März 2022 lädt Vonovia zur Konferenz „Perspektiven zur Zukunft des Bauens“ Vertreterinnen und Vertreter aus Industrie, Forschung und Politik nach Berlin ein. Die Konferenz bildet den Auftakt für einen Dialog- und Arbeitsprozess rund um nachhaltiges Bauen. Ziel ist es, allen beteiligten Akteurinnen und Akteuren eine Plattform zu geben, ihre Impulse einzubringen und gemeinsam Lösungsansätze zu entwickeln. Der Prozess wird durch das Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP begleitet. „Ein klimaneutraler Gebäudebestand ist nur möglich, wenn wir verantwortungsvoll bauen und nachhaltige, ressourcenschonende Baustoffe verwenden. Der gesamten Wohnungsbau- und Immobilienwirtschaft wird dabei eine große gesellschaftliche Verantwortung zuteil. Vonovia ist entschlossen, hier einen aktiven Beitrag zum nachhaltigen Bauen und Wohnen zu leisten“, hebt Rolf Buch, Vorstandsvorsitzender von Vonovia, die Bedeutung der Konferenz hervor.

Eröffnet wird die Konferenz von Ministerialdirigent Lothar Fehn Krestas, Unterabteilungsleiter im Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB). „Eine höhere

Treibhausgaseffizienz im Lebenszyklus von Gebäuden und Wohnhäusern ist von entscheidender Bedeutung, wenn Deutschland seine Klimaschutzziele erreichen will. Diese von Vonovia gemeinsam mit der Fraunhofer Allianz ins Leben gerufene Konferenz ist daher ein wichtiger Beitrag, um nachhaltiges, ressourcenschonendes Bauen zu ermöglichen und dauerhaft zu etablieren“, so Lothar Fehn Krestas.

Vonovia SE
Universitätsstraße 133
44803 Bochum

Silke Hoock
Pressesprecherin
T +49 234 / 314 - 15 82
silke.hoock@vonovia.de

Nina Henckel
Leiterin Konzernpresse
T +49 234 / 314 - 1909
nina.henckel@vonovia.de
www.vonovia.de

In vier Workshops diskutieren Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft und Forschung zu den Themen Herstellung von Baustoffen, nachwachsende Rohstoffe, Kreislaufwirtschaft sowie Lieferketten und Logistik mit dem Ziel, die wichtigsten Herausforderungen und erste Lösungsansätze zu definieren. Die Konferenz bildet damit den Auftakt für einen mehrmonatigen Arbeitsprozess, an dessen Ende Handlungsfelder und Perspektiven für die Zukunft des Bauens stehen. Diese werden auf einer Abschlussveranstaltung Ende des Jahres einem breiteren Fachpublikum präsentiert.

Um Innovationen im Bereich des nachhaltigen Bauens weiter zu fördern, erhalten Start-ups und etablierte Akteure aus der Bau- und Wohnungswirtschaft außerdem die Möglichkeit, ihre Innovationskraft im Rahmen eines Pitches am 18. Mai 2022 zu präsentieren. Die Gewinner werden später auf der Abschlusskonferenz im November einem Fachpublikum ihre technischen und innovativen Konzepte für die Zukunft des Bauens vorführen. Die Bewerbungsphase dauert vom 23. März bis zum 22. April 2022.

Mit dem Dialog über die Zukunft des Bauens knüpft Vonovia an die erfolgreiche [Konferenz](#) für klimaneutrales Wohnen an. Als führendes Wohnungsunternehmen in Deutschland hat Vonovia sich 2019 auf einen verbindlichen Klimapfad mit jährlichen Zwischenzielen festgelegt.

Weitere Informationen unter <https://baustoffkonferenz.vonovia.de/de-de>

Über Vonovia

Vonovia bietet rund einer Million Menschen in Deutschland ein Zuhause. Das Wohnungsunternehmen steht mitten in der Gesellschaft, deshalb haben die Aktivitäten von Vonovia niemals nur eine wirtschaftliche, sondern immer auch eine gesellschaftliche Perspektive. Vonovia beteiligt sich daran, Antworten auf die aktuellen Herausforderungen auf dem Wohnungsmarkt zu finden. Das Unternehmen setzt sich ein für mehr Klimaschutz, mehr altersgerechte Wohnungen und für ein gutes Zusammenleben in den Quartieren. In Kooperation mit sozialen Trägern und den Bezirken unterstützt Vonovia soziale und kulturelle Projekte, die das nachbarliche Gemeinschaftsleben bereichern. Zudem beteiligt sich Vonovia an der im Moment besonders wichtigen gesellschaftlichen Aufgabe: dem Bau neuer Wohnungen.

Im Mittelpunkt des Handelns stehen die Kunden und ihre Bedürfnisse. Vor Ort kümmern sich Objektbetreuer und eigene Handwerker um die Anliegen der Mieter. Diese Kundennähe sichert einen schnellen und zuverlässigen Service. Zudem investiert Vonovia großzügig in die Instandhaltung der Gebäude und entwickelt wohnungsnaher Dienstleistungen für mehr Lebensqualität. Über Mietverträge und Nebenkostenabrechnungen können sich Mieter in der Kunden-App „Mein Vonovia“ informieren.

Vonovia beschäftigt rund 16.000 Mitarbeiter, Vorstandsvorsitzender ist Rolf Buch.

Zusatzinformationen:

Zulassung: Regulierter Markt / Prime Standard, Frankfurter Wertpapierbörse ISIN: DE000A1ML7J1 WKN: A1ML7J Common Code: 094567408 Sitz der Vonovia SE: Bochum, Deutschland, Amtsgericht Bochum, HRB 16879 Verwaltung der Vonovia SE: Universitätsstraße 133, 44803 Bochum, Deutschland

Diese Pressemitteilung wurde von der Vonovia SE und/oder ihren Tochtergesellschaften ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. Diese Pressemitteilung kann Aussagen, Schätzungen, Meinungen und Vorhersagen in Bezug auf die erwartete zukünftige Entwicklung der Vonovia („zukunftsgerichtete Aussagen“) enthalten, die verschiedene Annahmen wiedergeben betreffend z.B. Ergebnisse, die aus dem aktuellen Geschäft der Vonovia oder von öffentlichen Quellen abgeleitet wurden, die keiner unabhängigen Prüfung oder eingehenden Beurteilung durch Vonovia unterzogen worden sind und sich später als nicht korrekt herausstellen könnten. Alle zukunftsgerichteten Aussagen geben aktuelle Erwartungen gestützt auf den aktuellen Businessplan und verschiedene weitere Annahmen wieder und beinhalten somit nicht unerhebliche Risiken und Unsicherheiten. Alle zukunftsgerichteten Aussagen sollten daher nicht als Garantie für zukünftige Performance oder Ergebnisse verstanden werden und stellen ferner keine zwangsläufig zutreffenden Indikatoren dafür dar, dass die erwarteten Ergebnisse auch erreicht werden. Alle zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf den Tag der Ausgabe dieser

Pressemitteilung an die Empfänger. Es obliegt den Empfängern dieser Pressemitteilung, eigene genauere Beurteilungen über die Aussagekraft zukunftsgerichteter Aussagen und diesen zugrundeliegenden Annahmen anzustellen. Vonovia schließt jedwede Haftung für alle direkten oder indirekten Schäden oder Verluste bzw. Folgeschäden oder -verluste sowie Strafen, die den Empfängern durch den Gebrauch der Pressemitteilung, ihres Inhaltes, insbesondere aller zukunftsgerichteten Aussagen, oder im sonstigen Zusammenhang damit entstehen könnten, soweit gesetzlich zulässig aus. Vonovia gibt keine Garantie oder Zusicherung (weder ausdrücklich noch stillschweigend) in Bezug auf die Informationen in dieser Pressemitteilung. Vonovia ist nicht verpflichtet, die Informationen, zukunftsgerichtete Aussagen oder Schlussfolgerungen in dieser Pressemitteilung zu aktualisieren oder zu korrigieren oder nachfolgende Ereignisse oder Umstände aufzunehmen oder Ungenauigkeiten zu berichtigen, die nach dem Datum dieser Pressemitteilung bekannt werden.

Vonovia SE
Universitätsstraße 133
44803 Bochum

Silke Hooek
Pressesprecherin
T +49 234 / 314 - 15 82
silke.hooek@vonovia.de

Nina Henckel
Leiterin Konzernpresse
T +49 234 / 314 - 1909
nina.henckel@vonovia.de
www.vonovia.de